

## FPÖ-Obermayr: Nun doch ÖVP-Nein zur Transferunion?

Utl.: Doch was meint Karas dazu? =

Wien (OTS) - „Die Botschaft hör' ich wohl, allein mir fehlt der Glaube“, kommentierte MEP Mag. Franz Obermayr die jüngsten Vorschläge der ÖVP zur Reform der EU und die Absage an eine Vertiefung der Umverteilungs-Union von Nord nach Süd zu Ungunsten Österreichs.

„Während ÖVP-Landwirtschafts-Minister Rupprechter in der Pressestunde am Vormittag noch vor Milliardenbelastungen für Österreich durch eine Vertiefung der Sozial-Union warnte und sie wörtlich als ‚Irrweg‘ bezeichnete, erklärte der ÖVP-Delegationsleiter im EP, Othmar Karas, am Abend des gleichen Tages in der ORF-Sendung 'Im Zentrum', dass eine Angleichung der Kinderbeihilfen auf Herkunftslandniveau derzeit unmöglich sei“, so Obermayr weiter.

„Es bleibt der Eindruck, dass EU-Kritik offenbar nur von der selbsternannten Europa-Partei ÖVP kommen dürfe, alle anderen Kritiker werden sofort in das europafeindliche Eck' gerückt“, so Obermayr. Zudem bleibe die ÖVP konkrete logische Schritte schuldig.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub  
01/ 40 110 - 7012  
presse-parlamentsklub@fpoe.at  
<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>  
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0177 2017-03-27/14:54

271454 Mär 17

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20170327\\_OTS0177](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170327_OTS0177)